

Biresin[®] VG240

PUR - Vakuumgießharz

Anwendungsbereiche

- Herstellung von sehr schlagzähen Gehäusen, Abdeckungen und anderen Formteilen
- Herstellung dünnwandiger Teile mit komplizierter Formgebung

Produktvorteile

- Simulation von ABS
- transparent (leichter Gelbstich)
- steif, sehr schlagzäh und biegefest
- einfärbbar mit **Biresin[®]-Farbpasten**

Beschreibung

- Basis 2K-PUR-System
- Harz (A) **Biresin[®] VG240**, Polyol, transparent
- Härter (B) **Biresin[®] G55**, Isocyanat auf MDI-Basis, gelblich-transparent

| Verarbeitungsdaten | | Harz (A) | Härter (B) |
|--|-------------------|----------------------------------|--------------------------------|
| Einzelkomponenten | | Biresin[®] VG240 | Biresin[®] G55 |
| Viskosität, 25°C | mPas | ~ 2.300 | ~ 250 |
| Dichte | g/cm ³ | 1,10 | 1,22 |
| Mischungsverhältnis Harz (A) zu Härter (B) in Gewichtsteilen | | 57 | 100 |
| Mischung | | | |
| Mischviskosität, 25°C | mPas | ~ 950 | |
| Topfzeit, 500 g, 20°C | min | 5 | |
| Entformzeit bei 70°C Formentemperatur | min | ~ 60 | |
| Aushärtezeit, RT | d | 1 - 3 | |

Physikalische Daten (ca.-Werte)

| Biresin [®] VG240 Harz (A) | | mit Härter (B) | Biresin [®] G55 |
|-------------------------------------|----------|-------------------|--------------------------|
| Farbe | | | gelblich-transparent |
| Dichte | ISO 1183 | g/cm ³ | 1,2 |
| Shore-Härte | ISO 868 | | D 83 |
| E-Modul | ISO 178 | MPa | 2.400 |
| Biegefestigkeit | ISO 178 | MPa | 115 |
| Reißfestigkeit | ISO 527 | MPa | 85 |
| Reißdehnung | ISO 527 | % | 5 |
| Schlagzähigkeit | ISO 179 | kJ/m ² | 110 |
| Wärmeformbeständigkeit | ISO 75B | °C | 80 / 90* |

* Wert nach Temperung: 1 h / 70° C + 1 h 100° C

Verpackung

| | | |
|---------------|---|---------------------------|
| Einzelgebinde | Biresin[®] VG240 Harz (A) | 2,85 kg netto |
| | Biresin[®] G55 Härter (B) | 225 kg; 20 kg; 5 kg netto |



Verarbeitung

- Vor der Verarbeitung muß die Harzkomponente (A) sorgfältig homogenisiert werden.
- Die Verarbeitungstemperatur der Harzkomponente (A) soll 20 - 35°C betragen, die der Härterkomponente (B) mindestens 20°C. Die Komponenten sind in der Vakuumanlage vor der Vermischung einige Minuten zu entgasen und danach in die auf 70°C vorgeheizte Form zu gießen.
- Anschließend ist das Vakuum abzuschalten und die Formen sind bei 70°C im Wärmeschrank bis zur Entformung zu lagern.

Lagerung

- In temperierten Räumen (18 - 25°C) und ungeöffneten Originalgebinden beträgt die Lagerfähigkeit mindestens 6 Monate.
- Durch ungünstige Lagerbedingungen kristallisierte Komponenten sind durch vorsichtiges, möglichst kurzzeitiges Erwärmen auf max. 70°C zu entkristallisieren und vor der Verarbeitung wieder auf Raumtemperatur abzukühlen.
- Angebrochene Gebinde sind stets sofort wieder feuchtigkeitsdicht zu verschließen und baldmöglichst zu verarbeiten.

Gefahrenhinweise

Informationen zum sicheren Umgang von chemischen Produkten, sowie die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, wie z.B. die Gefahrstoffverordnung sind zu beachten. Weitere Hinweise und Infodatenblätter zur Produktsicherheit und Entsorgung finden Sie im Internet unter www.sika.de.

Entsorgung

Nicht ausgehärtete Produkte sind in der Regel besonders überwachungsbedürftige Abfälle und müssen ordnungsgemäß entsorgt werden. Ausgehärtetes Material kann nach Absprache mit der jeweils zuständigen Behörde oder Deponie als Haus- / Gewerbeabfall entsorgt werden. Auskunftspflichtig für die ordnungsgemäße Entsorgung sind die örtlichen Behörden, wie z.B. Landratsamt, Umweltschutzamt oder Gewerbeaufsichtsamt.

Datenbasis

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

Rechtshinweise

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Technische Merkblatt, das von uns angefordert werden sollte.



Weitere Informationen:

Sika Deutschland GmbH
Niederlassung Bad Urach
Stuttgarter Str. 139
D - 72574 Bad Urach
Deutschland

Tel: +49 (0) 7125 940 492
Fax: +49 (0) 7125 940 401
Email: tooling@de.sika.com
Internet: www.sika.de

